



## **Leitlinien zur Ausführung der Satzung zum Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Schwabach**

### **Was ist der Umwelt- und Naturschutzpreis?**

Der Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Schwabach wird seit 1992 jährlich, seit 1995 alle zwei Jahre vergeben. Er wird von der Stadt Schwabach und der Städtische Werke GmbH gestiftet und ist mit einem Preisgeld von 4.000 € dotiert. Eine Verteilung auf mehrere Teilnehmer ist möglich, ebenso wie die Vergabe von Förderpreisen und Anerkennungsurkunden (ohne Preisgeld).

Mit dem Umwelt- und Naturschutzpreis will die Stadt Schwabach zum einen herausragende Leistungen (Umwelt- und Naturschutzpreis) zum anderen Ideen und Konzepte (Förderpreis im Rahmen des Umwelt- und Naturschutzpreises) zu allen Themen des Umweltschutzes, der Umweltbildung und zum nachhaltigen Wirtschaften auszeichnen. Voraussetzung ist, dass diese Maßnahmen bzw. Projekte im Stadtgebiet wirken oder einen Bezug zu Schwabach haben.

### **Wer kann sich bewerben?**

Bewerben können sich Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Verbände, Schulen und Kindergärten, Jugendverbände und Unternehmen, die Projekte und Maßnahmen bereits vollständig oder teilweise durchgeführt haben oder mit einem konkreten Konzept deren Umsetzung planen.

Beiträge aus einem breiten Themenspektrum sind möglich und erwünscht: Natur und biologische Vielfalt erforschen und fördern, Ressourcen und Energie sparen, Klima schützen, Abfälle vermeiden und viele weitere Maßnahmen und Projekte die unserer Umwelt zu Gute kommen. Besonders freuen wir uns über Bewerbungen von Kinder- und Jugendgruppen sowie über Projekte von Schulen und Kindergärten.

### **Wie und wann erfolgt die Bewerbung?**

Der Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt Schwabach wird alle zwei Jahre durch Veröffentlichung in der Presse sowie auf der Homepage der Stadt Schwabach und durch persönliche Anschreiben des Oberbürgermeisters ausgeschrieben. Es kann in der Ausschreibung ein Schwerpunkt bzw. Motto vorgegeben werden. Damit ist keine bestimmte Ausrichtung vorgeschrieben. Der Umwelt- und Naturschutzpreis bleibt trotzdem für alle Bewerbungen aus dem Umweltbereich offen.

Die Ausschreibung erfolgt zu Jahresbeginn des Jahres (oder alternativ zum Jahresende des vorherigen Jahres), in der der Preis verliehen werden soll. Für die Bewerbung steht ein An-

meldebogen zur Verfügung. Die Beschreibung des Projekts /der Maßnahme bzw. der preiswürdigen Tätigkeit ist darin erforderlich. Vorschläge von Dritten sind möglich und erwünscht.

Der ausgefüllte Bewerbungsbogen ist beim Umweltschutzamt der Stadt Schwabach, Albrecht-Achilles-Str. 6/8, in 911126 Schwabach einzureichen. Falls sinnvoll und möglich sollte die Bewerbung durch eine Fotodokumentation ergänzt werden.

### **Wer bewertet die Teilnehmer und zeichnet die Preisträger aus?**

Das Preisgericht, bestehend aus Vertretern von Politik, Verwaltung, Städtische Werke Schwabach GmbH, Bund Naturschutz, Wirtschaft und Presse, prüft und bewertet die Bewerbungen und spricht eine Empfehlung über die Preisträger sowie zur Verteilung der Preisgelder für den Stadtrat aus. Dieser entscheidet in nicht-öffentlicher Sitzung über die Verleihung. Die Übergabe der Preise in feierlichem Rahmen findet durch den Oberbürgermeister statt.

### **Weitere Fragen?**

Auskünfte über den Umwelt- und Naturschutzpreis erteilt Monika Roder, Tel:09122-860228, E-Mail: [monika.roder@schwabach.de](mailto:monika.roder@schwabach.de) bzw. das Umweltschutzamt der Stadt Schwabach, Tel: 09122-860343, E-Mail: [umweltschutzamt@schwabach.de](mailto:umweltschutzamt@schwabach.de).